

1. Record Nr.	UNISA996445852703316
Autore	Gottsched Johann Christoph
Titolo	Briefwechsel : Historisch-kritische Ausgabe. . Band 2, 1731-1733 ; Unter Einschluss des Briefwechsels von Luise Adelgunde Victorie Gottsched // Johann Christoph Gottsched; Detlef Döring, Rüdiger Otto, Michael Schlott
Pubbl/distr/stampa	Berlin/Boston, : De Gruyter, 2015 Berlin ; ; Boston : , : De Gruyter, , [2015] ©2008
ISBN	3-11-097294-8
Descrizione fisica	1 online resource (736 p.)
Collana	Briefwechsel ; ; Band 2
Classificazione	GI 4347
Altri autori (Persone)	Menzel Franziska Sächsische Akademie der Wissenschaften
Disciplina	831.51
Soggetti	Authors, German - 18th century
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	Description based upon print version of record.
Nota di bibliografia	Includes bibliographical references.
Nota di contenuto	Frontmatter -- Inhalt -- Einleitung zum 2. Band -- Erläuterungen zur Edition -- Danksagung -- Verzeichnis der Absender -- Verzeichnis der Absendeorte -- Verzeichnis der Fundorte -- Verzeichnis der abgekürzt zitierten Literatur -- Verzeichnis der in den Briefen enthaltenen Abkürzungen -- Briefe -- Januar 1731 - Dezember 1731 -- Januar 1732 - September 1732 -- Oktober 1732 - Dezember 1733 -- Bio- bibliographisches Korrespondentenverzeichnis -- Personenverzeichnis -- Verzeichnis der in den Briefen erwähnten Orte, Regionen und Länder -- Verzeichnis der in den Briefen erwähnten Schriften -- Verzeichnis der in den Briefen erwähnten Schriften von Johann Christoph Gottsched und Luise Adelgunde Victorie Gottsched
Sommario/riassunto	Dieser zweite Band der Briefedition zeigt, dass Gottsched bereits in den frühen 1730er Jahren eine einflussreiche Position im akademisch- kulturellen Leben Leipzigs einnahm. Dies dokumentieren seine Universitätskarriere und sein Wirken als Senior der Deutschen Gesellschaft. Der Briefwechsel gibt genaue Einblicke in die Arbeit dieser ersten Sozietät zur Beschäftigung mit der deutschen Sprache und Literatur und beleuchtet daneben neue Facetten der

Rezeptionsgeschichte so zentraler Werke wie der Critischen Dichtkunst
(1730).
